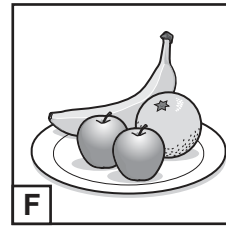
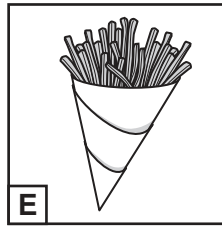
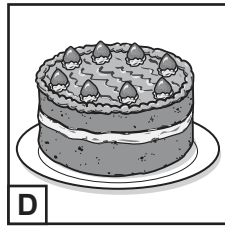
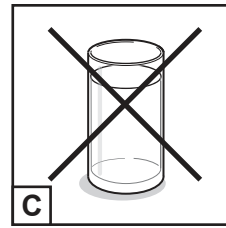
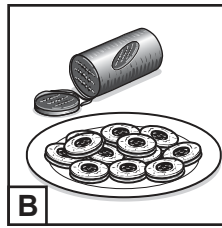
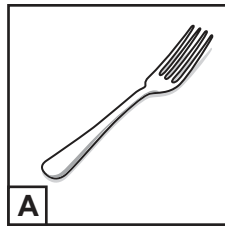




<https://xtremepape.rs/>

1 Sehen Sie sich die Bilder an.



Für jede Aussage tragen Sie die richtigen Buchstaben (**A–F**) in die Kästchen ein.

(a) Ich habe Hunger und will Pommes essen.

[1]

(b) Mein Bruder trinkt nie Wasser.

[1]

(c) Es ist gesund, viel Obst zu essen.

[1]

(d) Ich esse sehr gerne Kekse.

[1]

(e) Ich brauche eine Gabel.

[1]

[Gesamtpunktzahl: 5]

2 Sehen Sie sich die Schilder an.

Im Stadtpark



A



B



C



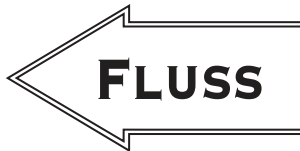
D



E



F



G



H

Für jede Aussage tragen Sie die richtigen Buchstaben (**A–H**) in die Kästchen ein.

(a) Wir wollen unsere Butterbrote im Freien essen.

[1]

(b) Mein Bruder fragt: „Vanille, Schokolade oder Erdbeer?“

[1]

(c) Meine Freundin und ich möchten eine Bootsfahrt machen.

[1]

(d) Ich will einen neuen Mantel kaufen.

[1]

(e) Es gibt hier einen historischen Dom.

[1]

[Gesamtpunktzahl: 5]

3 Lesen Sie den Text. Für jede Frage kennzeichnen (✓) Sie die richtige Antwort (**A–C**).

Nachricht

Datei Edit Überblick Text formatieren Werkzeuge

An...

Senden

Betreff: Hallo!

Hallo!

Ich heiße Stefan und komme sehr gut mit meinem Großvater aus, denn er ist nie launisch oder streng, sondern immer verständnisvoll.

Jeden Samstag geht Oma mit meiner Mutter in die Stadt einkaufen, und ich gehe mit Opa spazieren. Das macht immer Spaß, aber wir machen auch gern andere Sachen zusammen.

Letzten Freitag sind wir ins Kino gegangen. Ich sehe am liebsten lustige Filme und finde Krimis langweilig. Also haben wir uns entschieden, einen Abenteuerfilm zu sehen, da Abenteuerfilme Opas Lieblingsfilme sind.

Der Film hat um Viertel vor sieben angefangen und dauerte drei Stunden. Ich fand ihn sehr aufregend, obwohl er ziemlich lang war.

Nächstes Wochenende wird mein Opa 80, und ich muss ihm etwas schenken. Meine Mutter wird ihm einen Pullover kaufen, aber ich werde nochmal Kinokarten buchen.

(a) Wie ist Opas Charakter?

A launisch

☐

B streng

☐

C verständnisvoll

☐

[1]

(b) Am Samstag gehen Stefan und sein Opa ...

A in die Stadt.

☐

B einkaufen.

☐

C spazieren.

☐

[1]

(c) Was für Filme sieht Stefan am liebsten?

A Komödien

☐

B Abenteuerfilme

☐

C Krimis

☐

[1]

(d) Der Film begann um ...

A 3.00 Uhr.

☐

B 6.45 Uhr.

☐

C 7.15 Uhr.

☐

[1]

(e) Stefan hat den Film ... gefunden.

A viel zu lang

☐

B spannend

☐

C langweilig

☐

[1]

(f) Was passiert nächstes Wochenende?

A Der Opa hat Geburtstag.

☐

B Stefans Mutter geht ins Kino.

☐

C Stefan geht einkaufen.

☐

[1]

(g) Stefans Mutter wird Opa ... kaufen.

A Kinokarten

☐

B ein Buch

☐

C Kleidung

☐

[1]

[Gesamtpunktzahl: 7]

[Turn over

4 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie dann die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Im Sommer besuchten meine Schwester Mareike und ich unser erstes Musikfestival. Mein Bruder hatte schon einige Festivals besucht, und jetzt waren meine Schwester und ich auch alt genug dafür. Die Festivaltickets waren ziemlich teuer. Mareike half im Haus, um Geld zu verdienen, und ich fing an, im Supermarkt um die Ecke zu arbeiten. Bald hatten wir genug Geld, um uns die Tickets leisten zu können.

Es gibt eine Menge von berühmten Musikfestivals in Deutschland, wo man zelten oder einfach nur für einen Tag hingehen kann. Wir haben beschlossen, zum „Nah am Wasser“ Festival in Münster zu gehen, denn es war nicht weit von zu Hause. Wir konnten mit dem Zug dorthin fahren, und Vati versprach, uns später mit dem Auto abzuholen.

Wir kamen rechtzeitig am Mittag für die erste Band. Was für eine Atmosphäre! Das Festival war so konzipiert worden, dass man sich wie am Strand fühlte. Es gab Sand und Palmen und sogar einen Pool mittendrin. Den ganzen Tag über hörten wir unsere Lieblingsbands und haben viele leckere Sachen gegessen an den verschiedenen Ständen rund um das Festivalgelände.

„Ich hatte noch nie einen so fantastischen Tag“, sagte Mareike, als wir darauf warteten, dass Vati uns um Mitternacht abholte.

„Ich auch nicht“, antwortete ich, „aber beim nächsten Mal denke ich, dass wir zu einem Festival gehen sollten, wo wir übernachten können. Wir müssen nur Vati überzeugen, was problematisch werden könnte!“

Nina, 17

(a) Warum mussten Nina und Mareike Geld verdienen?

..... [1]

(b) Was machte Mareike, um Geld zu verdienen?

..... [1]

(c) Wo arbeitete Nina?

..... [1]

(d) Warum haben Nina und Mareike dieses Festival gewählt?

..... [1]

(e) Wie sind Nina und Mareike hin- und zurückgefahren? Nennen Sie **zwei** Beispiele.

1 hin: [1]

2 zurück: [1]

(f) Wann begann das Festival?

..... [1]

(g) Was war das Konzept des Festivals?

..... [1]

(h) Wo konnte man Essen kaufen?

..... [1]

(i) Wie hat Mareike das Festival gefunden?

..... [1]

(j) Was wollen Nina und Mareike beim nächsten Mal machen?

..... [1]

(k) Welches Problem könnten Nina und Mareike das nächste Mal haben?

..... [1]

[Gesamtpunktzahl: 12]

5 Lesen Sie die Aussagen (a–e) und die folgenden 8 Anzeigen (1–8).

Welche freiwillige Arbeit soll jede Person am besten wählen?

Für jede Aussage (a–e) schreiben Sie die richtige Nummer (1–8) auf die Linie.

Gelegenheiten für freiwillige Arbeit

a



Philipp

Werken ist mein Lieblingsfach, weil ich sehr praktisch bin und am besten mit den Händen arbeite. Ich möchte andere Länder besuchen und anderen Leuten helfen.

.....

b



Beate

Ich möchte gern reisen und eine neue Fremdsprache lernen. Ich interessiere mich für neue Kulturen und habe schon in einem Altenheim in Australien ausgeholfen. Ich arbeite jedoch lieber mit jungen Leuten.

.....

c



Jutta

Ich begeistere mich sehr für Tiere und die Umwelt. Ich würde gerne etwas gegen den Plastik-Müll in den Ozeanen tun und mehr über die Auswirkungen davon auf die Meereslebewesen herausfinden.

.....

d



Klaus

Ich treibe sehr gern Sport und habe sogar für die Handballmannschaft der Universität gespielt. Es ist mir wichtig, mit Kindern zu arbeiten, denn ich möchte in der Zukunft Lehrer werden.

.....

e



Ömer

In der Schule haben wir ein Projekt gemacht über Leute, die auf der Straße schlafen. Ich finde, dass es ein furchtbares Problem ist und möchte etwas tun, um zu helfen.

.....

1

Hier in Deutschland ist die Flüchtlingskrise sehr ernst. Unser Projekt hat das Ziel, Flüchtlingskinder in Deutsch als Fremdsprache zu unterrichten. Wir suchen engagierte Freiwillige, die uns helfen wollen, diesen Kindern eine neue Chance zu geben.

2

Würden Sie gerne in unserem Zentrum für Obdachlose arbeiten? Wir suchen fürsorgliche und mitfühlende Menschen, die sich gerne um Menschen ohne ein Zuhause kümmern. Sie müssen bereit sein, zu kochen und zu putzen.

3

Willst du unsere Jugendmannschaft trainieren? Hast du Lust, mit jungen Leuten zu arbeiten? Wir brauchen begeisterte und talentierte junge Leute für unser neues Projekt, das darauf abzielt, Kinder aktiver zu machen.

4

Unser Altenheim braucht junge Leute, um mit den Bewohnern zu plaudern und bei den täglichen Aufgaben zu helfen. Für einige Bewohner kann Schlaf ein Problem sein, also brauchen wir Leute, die auch nachts helfen können.

5

Bei diesem Projekt kannst du in Grundschulen in Südamerika arbeiten. Dein Job ist es, mit den Kindern am Nachmittag Hausaufgaben zu machen und mit ihnen zu spielen. Du kannst bei einer Gastfamilie wohnen und gleichzeitig Spanisch oder Portugiesisch lernen.

6

Liebst du Tiere? Dann braucht unser Tierheim deine Hilfe. Durch uns haben im letzten Jahr mehr als 300 heimatlose Hunde ein neues Zuhause gefunden, aber wir brauchen immer noch Freiwillige, um unsere Tiere zu füttern oder mit Hunden spazieren zu gehen.

7

Wir wollen eine neue Schule bauen, und bei unserem Projekt hier in Ghana kannst du beim Bau helfen. Wir brauchen handwerklich begabte Menschen, die Schulmöbel zusammenbauen und reparieren können.

8

Wir suchen Freiwillige, die bereit sind, die Strände in unserer Gegend zu reinigen. Letzte Woche haben wir eine Menge toter Fische gefunden, und wir wollen den Grund dafür wissen. Wir wollen alle Meerestiere schützen!

[Gesamtpunktzahl: 5]

6 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Pflanzliche Ernährung im Trend?

Viele Menschen in Deutschland entscheiden sich jetzt für eine vegane Ernährung, was bedeutet, tierische Produkte wie Fleisch, Milchprodukte, Meeresfrüchte, Fisch, Eier und Honig zu vermeiden. Hier geben drei junge Leute ihre Gründe an, warum sie diese Art von Lebensstil gewählt haben.

Georg, 18 Jahre

Ich bin jetzt seit 16 Jahren Veganer. Meine Schwester ist nämlich gegen alle Milchprodukte und Eier allergisch, und außerdem essen wir weder Fleisch noch Fisch, denn wir finden das umweltschädlich. Stattdessen essen wir viel Sojaprotein. Als Familie essen wir also immer eine vegane Kost. Ich finde unsere Ernährung sehr gesund, aber viele meiner Freunde meinen, es ist ungesund, da mir wichtige Vitamine und Mineralien fehlen. Ich bin völlig anderer Meinung und fühle mich superfit. Ich war zum Beispiel letzten Winter nicht einmal erkältet!

Julia, 25 Jahre

Als ich jünger war, lebte ich auf einem Bauernhof und fühlte mich den Tieren sehr verbunden. Ich weinte jedes Mal, wenn ein Tier sterben musste. Deshalb wollte ich kein Fleisch mehr essen und habe mich schließlich entschieden, mich vegan zu ernähren. Mein Bruder ist noch Bauer und hält Kühe. Er hat einen ganz gegenteiligen Standpunkt. Ich gebe zu, wenn jeder wie ich vegan wäre, hätte er keinen Job. Wenn ich ihn besuche, gibt es immer heiße Diskussionen. Er denkt, dass meine Meinung ganz unrealistisch ist, weil ich zu lange in der Stadt gelebt habe.

Daniel, 21 Jahre

Vor 10 Jahren habe ich eine Fernsehsendung über den Klimawandel gesehen und bin seitdem Veganer. Massentierhaltung ist einer der größten CO₂-Produzenten, daher kann die Umstellung auf rein pflanzliche Kost den ökologischen Fußabdruck verringern. Ich habe meine Familie noch nicht überzeugt, auch auf Fleisch und Milchprodukte zu verzichten. Mahlzeiten sind also bei uns kompliziert! Ich koche meistens mein eigenes Essen, was heutzutage nicht so schwierig ist, weil es viele pflanzliche Alternativen gibt. Ich kaufe Wurst, Käse und sogar Fischgerichte im Supermarkt, die gar keine Tierprodukte enthalten. Sie schmecken auch gut!

(a) Wogegen ist Georgs Schwester allergisch?

..... [1]

(b) Warum isst die Familie kein Fleisch und keinen Fisch?

..... [1]

(c) Wie finden Georgs Freunde seine Ernährung?

..... [1]

(d) Warum hat Julia aufgehört, Fleisch zu essen? Nennen Sie **zwei** Beispiele.

1 [1]

2 [1]

(e) Warum ist Julias Bruder mit ihrem Standpunkt nicht einverstanden?

..... [1]

(f) Wie erklärt sich Julias Bruder ihre unrealistische Meinung?

..... [1]

(g) Warum hat Daniel sich entschieden, Veganer zu werden?

..... [1]

(h) Wie ist die Situation bei Daniel zu Hause? Nennen Sie **zwei** Beispiele.

1 [1]

2 [1]

(i) Was schmeckt Daniel gut?

..... [1]

[Gesamtpunktzahl: 11]

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge Assessment International Education Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cambridgeinternational.org after the live examination series.

Cambridge Assessment International Education is part of Cambridge Assessment. Cambridge Assessment is the brand name of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is a department of the University of Cambridge.